

Seiteneinstieg Hessen Berufsschule

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 31. August 2020 07:42

ich kann es gut verstehen, wenn man sich vor einem Berufswechsel mit allen Aspekten auseinander setztzt. Der finanzielle ist da eben ein wichtiger davon.

Zum Ref. in Hessen kann ich nix beitragen aber zum finanziellen.

Ich bin erst nach 6 Jahren "freie Wirtschaft" ins Ref gegangen. Natürlich hat man dann einen ganz anderen finanziellen Background als jemand direkt nach dem Studium. Ich hatte z.B. auch einen Kredit für die Eigentumswohnung am laufen.

Es ist erst mal eine Umstellung, weil man im Ref ja schon wenig verdient. Aber letztendlich fand ich es weniger schlimm als erwartet. Dank der Verbeamtung blieb vom brutto deutlich mehr netto übrig. Und im 2. Jahr gabs bei uns deutlich mehr Geld, weil man zusätzliche Stunden gegen Bezahlung übernehmen konnte. So in ich in manchen Monaten auf netto 1.800 gekommen und hatte fast genausoviel Geld wie vorher.

Wenns finanziell überhaupt nicht klappt wäre es übrigens noch eine Möglichkeit mit der Bank zu sprechen. Du könntest für die 2 Jahre mit der Tilgung aussetzen und nur die Kreditzinsen bezahlen. Dann wäre der Betrag deutlich kleiner. Wenn die Bank Verbeamtung hört macht die bei sowas sicher mit. 😊